

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Werte Kolleginnen und Kollegen!

Die Mundipharma Ges.m.b.H hat am 25.6.2021 darüber informiert, dass aufgrund von Problemen in der Produktion Substitol® ret. (200mg) Kapseln nur mehr „bis ungefähr 5.Juli 2021“ in ausreichender Menge verfügbar sein werden. Die Wiederaufnahme der Versorgung ist laut der Mundipharma-Aussendung im August 2021 geplant.

**Das bedeutet, dass die Arzneispezialität Substitol® retard (200mg) Kps. für einige Wochen nicht verfügbar sein wird!**

In Österreich ist neben Substitol® retard Kps. eine zweite Arzneispezialität mit Morphin in retardierter Formulierung für die Opioid-Substitutionstherapie (OST) zugelassen und im Erstattungskodex gelistet. Es handelt sich um Compensan® retard Tbl. in den Wirkstärken 100mg, 200mg und 300mg sowie den Packungsgrößen zu 10 und 30 Stück.

Substitol® retard enthält als Wirkstoff Morphin-Sulphat, Compensan® retard enthält in nahezu identer Menge das wirkungsgleiche Morphin-Hydrochlorid. Beide haben eine Wirkdauer von 24 Stunden.

Beim aktuellen Ausfall der Versorgung mit Substitol® retard Kps. bieten sich folgende Möglichkeiten Ihre Patientinnen und Patienten weiterhin stabil in Opioid-Substitutionstherapie zu halten.

- Verschreibung von Substitol® Kps. mit alternativer Abgabe von Compensan® Tbl.:  
Bei ausschließlicher Verschreibung von Substitol® ret. 200mg Kps. besteht die Möglichkeit auf dem Rezept folgenden Vermerk anzubringen: „*Falls Substitol nicht verfügbar alternativ Compensan abgeben.*“

Die ausgebende Apotheke kann somit je nach Verfügbarkeit das etablierte Therapier regime fortführen oder auf die alternative Arzneispezialität wechseln.

- 1:1 Umstellung von Substitol® 200mg Kps. auf Compensan® Tbl.:  
PatientInnen, die eine Tagesdosis von 200mg Substitol® oder einem Vielfachen davon erhalten, können direkt auf Compensan® Tbl. umgestellt werden.
- Vorgehen bei der Umstellung von Substitol® 120mg Kps. auf Compensan® Tbl.:  
Die Tagesdosis muss individuell nach oben oder nach unten verändert werden, da keine Arzneispezialität „Compensan ret. 120mg“ vorhanden ist.

Die wissenschaftliche Literatur und klinische Praxis zeigt, dass Änderungen der Dosis und des verabreichten Substitutions-Medikamentes im Rahmen eines „informed consent“ mit den PatientInnen erfolgen sollen. Bitte informieren Sie ihre PatientInnen rechtzeitig.

Die nächste Information über den Fortschritt der Produktion wird laut Mitteilung der Firma Mundipharma Mitte Juli verfügbar werden.